



Tarif N

Allgemeine Versicherungsbedingungen

Die nachfolgenden Bedingungen informieren über die Regelungen, die für das Vertragsverhältnis zwischen dem Versicherungsnehmer (nachfolgend „Versicherter“ genannt) und dem BVV Versicherungsverein des Bankgewerbes a. G. (nachfolgend „BVV“ genannt) gelten.

Soweit die nachfolgenden Bestimmungen Regelungen für Mitgliedsunternehmen enthalten, gelten diese auch für Unternehmen mit einer Teilmitgliedschaft oder einer außerordentlichen Mitgliedschaft.

Artikel 1 Versicherungsumfang

Der BVV übernimmt aufgrund des zwischen ihm und dem Versicherten geschlossenen Versicherungsvertrages die Verpflichtung,

- dem Versicherten Alters- und Erwerbsminderungsrente,
- den Witwen, Witvern und Waisen der Versicherten Hinterbliebenenrente

nach folgenden Bestimmungen zu zahlen.

Die Berechnung der Versicherungsleistungen erfolgt nach den zur Zeit der Antragstellung geltenden Versicherungs- und Tarifbedingungen.

Artikel 2 Versicherungsbeginn

Die Versicherung beginnt mit dem Abschluss des Versicherungsvertrages und der Zahlung des Beitrages.

Artikel 3 Beitragszahlung

Die Beiträge sind monatlich im Voraus – erstmalig bei Beginn der Versicherung und dann innerhalb der ersten 10 Tage eines jeden Monats – kostenlos an den BVV abzuführen.

Versicherungsperiode im Sinne dieser Bedingungen ist der Kalendermonat.

Beiträge, die nach Eintritt des Versicherungsfalles gezahlt werden, sind unwirksam.

Etwasige Beitragsrückstände werden bei Fälligkeit der Versicherungsleistung verrechnet.

Artikel 4 Folgen nicht rechtzeitiger Beitragszahlung

Wird ein Beitrag nicht bis zum Ablauf des Monats gezahlt, für den er zu entrichten war, so wird der Versicherte schriftlich aufgefordert, innerhalb einer Frist von zwei Wochen den rückständigen Beitrag zzgl. Mahnkosten zu begleichen.

Zugleich mit der Mahnung kann das Versicherungsverhältnis vom BVV in der Weise gekündigt werden, dass die Kündigung mit Fristablauf wirksam wird, wenn der Versicherte zu diesem Zeitpunkt mit der Zahlung des Beitrags oder der angegebenen Kosten im Verzug ist.

Die Kündigung hat die Wirkung des Art. 5 der Allgemeinen Versicherungsbedingungen.

Der Versicherte ist auf die Folgen der Kündigung hinzuweisen.

Die Wirkung der Kündigung entfällt, wenn der Versicherte innerhalb eines Monats nach Ablauf der Zahlungsfrist die Zahlung nachholt, sofern der Versicherungsfall nicht bereits eingetreten ist.

Artikel 5 Kündigung und Beitragsfreistellung

Der Versicherte kann die Versicherung jederzeit ganz oder teilweise schriftlich kündigen.

Die Versicherung wird mit Wirksamwerden der Kündigung beitragsfrei gestellt.

Eine Rückzahlung der Beiträge kann nicht verlangt werden.

BVV Versicherungsverein
des Bankgewerbes a.G.
Sitz des Vereins: Berlin

Kurfürstendamm 111 - 113
10711 Berlin
Telefon: 030 / 896 01-0
Telefax: 030 / 896 01-791
info@bvv.de
www.bvv.de



Artikel 6 Versicherungsschutz bei Wehrdienst, Unruhen oder Krieg

Grundsätzlich besteht die Leistungspflicht unabhängig davon, auf welcher Ursache der Versicherungsfall beruht. Versicherungsschutz wird insbesondere auch dann getragen, wenn der Versicherungsfall in Ausübung des Wehrdienstes eingetreten ist.

Bei Eintritt des Versicherungsfalles in unmittelbarem oder mittelbarem Zusammenhang mit kriegerischen Ereignissen wird eine Leistung nur bis zur Höhe des für den Eintritt des Versicherungsfalles berechneten Deckungskapitals erbracht. Dies gilt nicht, wenn Gesetze oder Anordnungen der Aufsichtsbehörde höhere Leistungen vorsehen.

Diese Einschränkungen der Leistungspflicht gelten nicht, wenn der Versicherungsfall während eines beruflich bedingten Aufenthaltes im außereuropäischen Ausland eintritt und der Versicherte an den kriegerischen Ereignissen nicht aktiv beteiligt war.

Artikel 7 Antrag auf Versicherungsleistungen

Die Versicherungsleistungen des BVV werden nur auf Antrag gezahlt. Mit dem Antrag sind die zur Begründung dienenden Unterlagen einzureichen.

Der BVV kann die Vorlage von amtlichen Zeugnissen der Versicherten (z. B. Geburtsurkunde, Heiratsurkunde, Lebensbescheinigung, Sterbeurkunde) verlangen.

Bei der Festsetzung der Rente wegen Erwerbsminderung für Versicherte, die in der gesetzlichen Rentenversicherung versichert waren, kann der BVV die Vorlage des Festsetzungsbescheides eines Trägers der sozialen Rentenversicherung verlangen.

Artikel 8 Zahlung der Versicherungsleistungen

Die Leistungen des BVV werden an den Versicherten bzw. an seine Hinterbliebenen überwiesen.

Artikel 9 Schriftform

Mitteilungen, die das Versicherungsverhältnis betreffen, müssen schriftlich erfolgen.

Artikel 10 Empfänger der Versorgungsleistungen

Der Versicherte bzw. die Hinterbliebenen sind ausschließlich Empfangsberechtigte für alle Leistungen des BVV.

Artikel 11 Gerichtsstand

Ansprüche aus dem Versicherungsvertrag können gegen den BVV bei dem für dessen Geschäftssitz zuständigen Gericht geltend gemacht werden. Der Gerichtsstand des BVV ist Berlin.

Ansprüche aus dem Versicherungsvertrag können gegen den BVV auch bei dem Gericht geltend gemacht werden, in dessen Bezirk der Versicherungsnehmer zurzeit der Klageerhebung seinen Wohnsitz, in Ermangelung eines solchen seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat.

Artikel 12 Überschussbeteiligungen

Um die zugesagten Versicherungsleistungen über die in der Regel lange Versicherungsdauer hinweg sicherzustellen, sind die vereinbarten Beiträge besonders vorsichtig kalkuliert. An dem erwirtschafteten Überschuss des BVV ist der Versicherte entsprechend dem jeweiligen von der Aufsichtsbehörde genehmigten Geschäftsplan beteiligt.

Die erworbenen Anwartschaften und laufenden Renten werden jährlich nach Maßgabe des hierfür geschäftsplanmäßig festgelegten Teils der Rückstellung für Beitragsrückerstattung erhöht (siehe auch § 12 der Tarifbedingungen).

Der Rückstellung für Beitragsrückerstattung dürfen nur Beträge entnommen werden, die für Überschussanteile nach dem Geschäftsplan erforderlich sind. Mit Genehmigung der Aufsichtsbehörde kann die Rückstellung für Beitragsrückerstattung auch zur Deckung von Verlusten herangezogen werden.



Artikel 13 Änderung der Allgemeinen Versicherungsbedingungen

Die Bestimmungen über die beitragsfreie Versicherung (vgl. Art. 5), den Versicherungsschutz bei Wehrdienst, Unruhen oder Krieg (vgl. Art. 6) und die Überschussbeteiligung (vgl. Art. 12) können mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde auch für bestehende Versicherungen geändert werden.

Letzte Änderung genehmigt durch Verfügung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht vom 15.11.2018, Geschäftszeichen: VA 16-I 5003-2048-2018/0005



Tarif N

Tarifbedingungen

Allgemeine Voraussetzungen

§ 1 Versicherter Personenkreis

Die Bestimmungen dieses Tarifs gelten für alle Versicherten, die eine Versicherung im Tarif N abschließen.

§ 2 Versicherungsleistungen

Nach diesem Tarif werden

- Altersrente,
- Erwerbsminderungsrente,
- Witwen- oder Witwerrente,
- Waisenrente

versichert.

Versicherungsleistungen werden nur gezahlt, wenn der Versicherungsfall nach Ablauf der Wartezeit eintritt. Altersrente wird unabhängig von der Erfüllung der Wartezeit gezahlt.

Die Regelungen über die Witwen-, Witwerrente gelten für den überlebenden Ehegatten und sinngemäß auch für den überlebenden Lebenspartner, mit dem der Versicherte bei seinem Tode eine gültige Partnerschaft auf Lebenszeit gemäß § 1 Lebenspartnerschaftsgesetz (LPartG) führte.

§ 3 Wartezeit/Gesundheitsprüfung

- 1) Der Abschluss der Versicherung ist nur nach dem Ergebnis einer Gesundheitsprüfung möglich.
- 2) Für Versicherte, die sich nach ihrem Ausscheiden aus dem Mitgliedsunternehmen/ Trägerunternehmen oder nach Kündigung der Mitgliedschaft ihres Mitglieds-/ Trägerunternehmens unmittelbar im Anschluss an die Beitragsfreistellung freiwillig im Tarif N in bisheriger Höhe weiterversichern wollen, ist keine Gesundheitsprüfung erforderlich. Für diese Versicherten gilt jedoch eine Wartezeit von fünf Versicherungsjahren. Bei der Ermittlung der Versicherungsjahre werden alle Mitgliedszeiten in der BVV Versorgungskasse des Bankgewerbes e.V. (nachfolgend „VK“ genannt) und Versicherungszeiten beim BVV zusammengerechnet.

Leistungsarten

§ 4 Altersrente

- 1) Der BVV zahlt eine Altersrente, wenn der Versicherte das 65. Lebensjahr vollendet hat, soweit er kein Erwerbseinkommen mehr bezieht.*
- 2) Der Beginn der Altersrentenzahlung kann längstens bis zur Vollendung des 70. Lebensjahres hinausgeschoben werden. Dabei können bis zu dem späteren Rentenbeginn weiterhin Beiträge entrichtet werden. Jede nach dem 65. Lebensjahr nicht in Anspruch genommene Monatsrente wird als weiterer Beitrag zur Erhöhung des Rentenanspruchs verwendet.
- 3) Die Zahlung von Altersrente kann für einen Versicherten frühestens ab dem Zeitpunkt, ab dem eine vorzeitige Altersrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung in Anspruch genommen werden kann, beantragt werden, soweit er kein Erwerbseinkommen mehr bezieht.*

Die erworbene Rentenanwartschaft vermindert sich in diesem Fall für jeden Monat, für den die Rente vor Alter 65 gezahlt wird, gemäß Tabelle 2 des Tarifs N.

§ 5 Erwerbsminderungsrente

- 1) Der BVV zahlt eine Rente wegen Erwerbsminderung in voller Höhe, wenn der Versicherte wegen Krankheit oder Behinderung auf nicht absehbare Zeit außerstande ist, unter den üblichen Bedingungen des allgemeinen Arbeitsmarktes mindestens drei Stunden täglich erwerbstätig zu sein; dabei ist die jeweilige Arbeitsmarktlage nicht zu berücksichtigen.

* Der letzte Halbsatz gilt nur für Vertragsabschlüsse ab dem 01.07.2008.

- 2) Eine Rente wegen teilweiser Erwerbsminderung erhält der Versicherte, der wegen Krankheit oder Behinderung auf nicht absehbare Zeit außerstande ist, unter den üblichen Bedingungen des Arbeitsmarktes mindestens sechs Stunden täglich erwerbstätig zu sein; dabei ist die jeweilige Arbeitsmarktlage nicht zu berücksichtigen. Die Rente wegen teilweiser Erwerbsminderung beträgt 50 Prozent der vollen Erwerbsminderungsrente. Abweichend von Art. 3 der Allgemeinen Versicherungsbedingungen können zur Aufrechterhaltung des Versicherungsschutzes hinsichtlich Alters-, Hinterbliebenen- und voller Erwerbsminderungsrente nach Eintritt des Versicherungsfalles wegen teilweiser Erwerbsminderung weiterhin Beiträge entrichtet werden.
- 3) Wenn Altersrente gemäß § 4 gezahlt wird, kann keine Rente wegen Erwerbsminderung beantragt werden.

Wenn die Erwerbsminderung durch den Versicherten vorsätzlich herbeigeführt wurde, wird keine Erwerbsminderungsrente gezahlt.

§ 6 Witwen-/Witwerrente

- 1) Der BVV zahlt im Falle des Todes des Versicherten oder Rentenempfängers für den überlebenden Ehegatten Witwen- bzw. Witwerrente, wenn die Ehe vor Beginn der Altersrente geschlossen wurde und der Ehegatte nicht mehr als 25 Jahre jünger als der Versicherte ist.
- 2) Die Witwen- bzw. Witwerrente beträgt 60 Prozent der Rente, die zum Zeitpunkt des Todes für den Rentenempfänger gezahlt wurde oder für den Versicherten bei voller Erwerbsminderung gezahlt worden wäre.

Bei der Berechnung der Witwen-/Witwerrente wird keine Zurechnungszeit berücksichtigt (vgl. § 11).

§ 7 Waisenrente

- 1) Der BVV zahlt nach dem Tod eines Versicherten oder Rentenempfängers für eheliche oder gesetzlich gleichgestellte Kinder unter 18 Jahren eine Waisenrente.
- 2) Der BVV zahlt die Waisenrenten bei über das 18. Lebensjahr hinausgehender Schul- oder Berufsausbildung für deren Dauer, nicht jedoch über das 25. Lebensjahr hinaus.

Wenn das Kind infolge körperlicher oder geistiger Gebrechen sich nicht selbst erhalten kann, wird Waisenrente bis zum 25. Lebensjahr gezahlt.

- 3) Die Höhe der Waisenrente beträgt für jede Halbweise 30 Prozent und für jede Vollweise 45 Prozent der Rente, die zum Zeitpunkt des Todes für den Rentenempfänger gezahlt wurde oder die für den Versicherten bei voller Erwerbsminderung gezahlt worden wäre.

Bei der Berechnung der Waisenrente wird keine Zurechnungszeit berücksichtigt (vgl. § 11).

- 4) Die Hinterbliebenenrenten zusammen dürfen die Rente des Versicherten bzw. Rentenempfängers entsprechend § 4 nicht übersteigen; erforderlichenfalls werden die Waisenrenten verhältnismäßig gekürzt. Endet eine Hinterbliebenenrente, so erhöhen sich die gekürzten Waisenrenten entsprechend.

§ 8 Beitragsfreie Versicherung

Bei Beitragsfreistellung ergibt sich die Höhe der Anwartschaft aus den bis zur Kündigung der Versicherung (Beitragsfreistellung) erworbenen Rentenbausteinen ohne Berücksichtigung einer Zurechnungszeit sowie den bis zur Kündigung und auch danach zugesagten Erhöhungen aus der Überschussbeteiligung gemäß § 12 Abs. 2 und 3.

§ 9 Höhe der Rente

- 1) Die versicherte Jahresrente setzt sich aus Rentenbausteinen zusammen. Die Höhe der Rente ergibt sich aus der Addition der bis zum Versorgungsfall vom Versicherten erreichten jährlichen Rentenbausteine.
- 2) Die einzelnen Rentenbausteine ergeben sich aus den gezahlten Beiträgen gemäß Tabelle 1 der jeweiligen Tarifgeneration des Tarifs N.
- 3) Für Versicherungsverträge der Tarifgeneration N 1998 gilt Folgendes:
 - a) Für Beitragszahlungen bis zum 31.12.2016 gilt Tabelle 1 des Tarifs N „Tabelle der Verrentungsfaktoren für Tarif N, Tarifgeneration N 1998 für Versicherungsbeginne vom 01.07.1999 bis zum 31.12.2004 und für Beiträge bis zum 31.12.2016“ (nachfolgend „Verrentungsfaktoren bis 2016“ genannt).

- b) Für Beitragszahlungen ab dem 01.01.2017 gilt Tabelle 1 des Tarifs N „Tabelle der Verrentungsfaktoren für Tarif N, Tarifgeneration N 1998 für Versicherungsbeginne vom 01.07.1999 bis zum 31.12.2004 und für Beiträge ab dem 01.01.2017“ (nachfolgend „Verrentungsfaktoren ab 2017“ genannt). Das gilt auch für den zusätzlichen Beitrag gemäß Unterabsatz c.
 - c) Im bestehenden Vertrag, basierend auf dem bei Versicherungsbeginn nach § 10 vereinbarten Beitrag, kann ab dem 01.01.2017 neben dem bei Versicherungsbeginn nach § 10 vereinbarten Beitrag ein zusätzlicher Beitrag gezahlt werden, bis ein Rentenbaustein erreicht ist, der sich ohne den zusätzlichen Beitrag aus den Verrentungsfaktoren bis 2016 ergeben würde. Die Höhe des zusätzlichen Beitrags ist dem BVV mitzuteilen.
 - d) Alle fünf Jahre, erstmals im Januar 2020, prüft der BVV, ob mit Genehmigung der BaFin zum 1. Januar des Folgejahres mit Wirkung für künftige Beitragszahlungen eine Anhebung der Verrentungsfaktoren ab 2017 möglich ist, bis maximal wieder die Verrentungsfaktoren bis 2016 erreicht sind. Die erforderliche Bedingungsänderung wird der Mitgliederversammlung zur Beschlussfassung vorgelegt.
- 4) Eine nach den Abs. 1, 2 und 3 ermittelte Altersrente, einschließlich den bis zum Rentenbeginn zugesagten Erhöhungen aus der Überschussbeteiligung, erhöht sich gemäß Tabelle 3 des Tarifs N, wenn für den Versicherten bei Beginn der Altersrente keine Anwartschaft auf Witwen- oder Witwerrente gemäß § 6 Abs. 1 besteht.

§ 10 Höhe der Beiträge

Die Höhe der Beiträge an den BVV ergibt sich aus dem zwischen dem Versicherten und dem BVV abgeschlossenen Versicherungsvertrag.

§ 11 Zurechnungszeit

- 1) Bei Erwerbsminderung des in Tarif N beitragspflichtig Versicherten vor Vollendung des 55. Lebensjahres werden für die Zeit zwischen dem Eintritt des Versorgungsfalles und der Vollendung des 55. Lebensjahres 50 Prozent der Rentenbausteine zugerechnet (Zurechnungszeit), die sich in dieser Zeit bei weiteren Beiträgen ergeben hätten.
- 2) Die Höhe der weiteren Beiträge ergibt sich aus dem Durchschnitt der Beiträge des letzten Kalenderjahres. Beitragszeiten, die vor der Anmeldung des Versicherten im Tarif N im BVV verbracht wurden, werden mit berücksichtigt.

Für Versicherungsverträge der Tarifgeneration N 1998 gilt darüber hinaus Folgendes:

Tritt die Erwerbsminderung bis zum 31.12.2017 ein, werden für die Zurechnung die Verrentungsfaktoren bis 2016 verwendet.

Tritt die Erwerbsminderung ab dem 01.01.2018 ein, werden für die Zurechnung die Verrentungsfaktoren ab 2017 verwendet.

§ 12 Überschussbeteiligung

- 1) Die Versicherungen nach Tarif N werden in den Abrechnungsverbänden „Neutarife“ gemäß den jeweiligen Festlegungen im genehmigten Technischen Geschäftsplan geführt. Innerhalb dieser Abrechnungsverbände können Gewinnverbände gebildet werden.
- 2) Der Überschuss wird zu Leistungserhöhungen in Form eines laufenden Anpassungszuschlages sowie eines Schlussüberschussanteils verwendet.

Der Schlussüberschussanteil dient der Erhöhung der laufenden Überschussbeteiligung (Anpassungszuschlag) im Rentenbezug. Schlussüberschussanteile erhalten alle Versicherten und Rentner.

Der Schlussüberschussanteil wird erstmals zusammen mit dem ersten Anpassungszuschlag in der Rentenphase gezahlt. Er bewirkt nach Übergang in die Rentenphase eine dauerhafte Erhöhung der Renten.

Die weitere Beteiligung der Rentner am Schlussüberschussanteil erfolgt ebenfalls in Form eines Anpassungszuschlages. Diese Leistung kann bei Vorliegen der in § 25 Abs. 3 der Satzung genannten Voraussetzungen gekürzt werden.

Die Überschusszuteilung erfolgt entsprechend den Festlegungen im genehmigten Technischen Geschäftsplan.



- 3) Die Versicherten werden an den Bewertungsreserven nach Maßgabe des genehmigten Technischen Geschäftsplans beteiligt. Danach erfolgt eine Beteiligung an den anrechenbaren saldierten Bewertungsreserven, soweit die gesetzlichen Solvabilitätsanforderungen, die aufsichtsrechtlichen Stresstests einschließlich einer ausreichenden Sicherheitsreserve sowie eine absehbare Verstärkung der Deckungsrückstellung erfüllt sind.

Die Beteiligung an den Bewertungsreserven wird zur Leistungserhöhung in Form eines Anpassungszuschlages verwendet.

Verfügungsverbot – Auszahlung der Leistungen

§ 13 Verfügungsverbot, Beginn der Rentenzahlungen, Zahlungsweise

- 1) Die Abtretung oder Verpfändung von Ansprüchen auf Versicherungsleistungen ist dem BVV gegenüber unwirksam.
- 2) Der BVV zahlt alle Renten an den Versicherten monatlich im Voraus.
- 3) Die Rentenzahlung beginnt mit dem ersten Tage des folgenden Monats, in welchem die Anspruchsvoraussetzungen erfüllt sind.
- 4) Beträgt die Jahresrentenanwartschaft eines Versicherten zum Zeitpunkt des Rentenbeginns weniger als ein Prozent der jährlichen Beitragsbemessungsgrenze der gesetzlichen Rentenversicherung, kann sie durch Kapitalzahlung abgefunden werden. Die Höhe der Kapitalabfindung ergibt sich aus dem Deckungskapital. Bei der Entscheidung über die Abfindung sind sämtliche Anwartschaften zu berücksichtigen, die der Versicherte bzw. Rentenempfänger gegenüber dem BVV und der VK hat.
- 5) Geldzahlungen an Empfangsberechtigte im Ausland erfolgen auf Rechnung und Gefahr des Empfängers.

§ 14 Ende der Rentenzahlung

- 1) Die Rentenzahlung endet beim Tod des Rentenempfängers mit Ablauf des am Todestage laufenden Monats.
- 2) Die Erwerbsminderungsrente endet bei Wegfall der Erwerbsminderung des Versicherten mit Ablauf des Monats, in dem er nicht mehr erwerbsgemindert ist, spätestens jedoch im Monat der Vollendung des 65. Lebensjahres. Leistungen aus der Zurechnungszeit (§ 11) enden jedoch nicht mit Vollendung des 65. Lebensjahres. Sie werden auch für die Dauer des Bezugs von Altersrente gezahlt.
- 3) Die Witwen- bzw. Witwerrente endet weiterhin im Falle der Wiederverheiratung der Witwe/des Witwers. Der BVV zahlt dann eine Abfindung in Höhe von 36 Monatsrenten an die Witwe/den Witwer des Versicherten.
- 4) Die Waisenrente endet mit Ablauf des Monats, in dem die Waise das 18. Lebensjahr vollendet. Die Bestimmung des § 7 Abs. 2 der Tarifbedingungen bleibt unberührt.

Nachweispflichten

§ 15 Nachweise

- 1) Der Versicherte ist verpflichtet, dem BVV alle zur Zahlung erforderlichen Anspruchsvoraussetzungen durch Vorlage von geeigneten Unterlagen des Versicherten (z. B. Rentenbescheid der gesetzlichen Rentenversicherung, Geburtsurkunde, Heiratsurkunde, Lebensbescheinigung, Sterbeurkunde) nachzuweisen.
- 2) Der Versicherte hat jede Änderung sowie den Wegfall von Anspruchsvoraussetzungen für den Rentenbezug unverzüglich dem BVV mitzuteilen und nachzuweisen, insbesondere das Ruhen oder die Einstellung von Renten der gesetzlichen Rentenversicherung.

Staatliche Förderung

§ 16 Staatliche Förderung

Soweit für Beiträge nach Tarif N Anspruch auf staatliche Altersvorsorgezulage besteht, wird die an den BVV gezahlte Zulage in dem besonderen Altersrententarif ARLEP/Z geführt.



Versorgungsausgleich

§ 17 Ausgleichspflichtiger

Überträgt das Familiengericht für die ausgleichsberechtigte Person zu Lasten des ausgleichspflichtigen Versicherten oder Rentners ein Anrecht bei dem BVV, reduzieren sich die Anwartschaften bzw. Ansprüche des Versicherten bzw. Rentners in Höhe des vom Familiengericht festgesetzten Ausgleichswertes nach Maßgabe des genehmigten Technischen Geschäftsplans.

Der ausgleichspflichtige Versicherte kann seine verbleibenden Anwartschaften durch Abschluss einer Versicherung in einem für den Neuzugang offenen Tarif des BVV erhöhen.

Letzte Änderung genehmigt durch Verfügung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht vom 28.12.2016, Geschäftszeichen: VA 16-I 5003-2048-2015/0017



Tabelle 1

Tabelle der Verrentungsfaktoren für Tarif N
 Tarifgeneration N 2022 für Vertragsbeginn ab 01.01.2022

Jährlicher garantierter Rentenbaustein in Prozent des monatlichen Beitrages gemäß § 9 Abs. 2
 (Alters-, Erwerbsminderungs- und Hinterbliebenenrente mit halber Zurechnungszeit
 bis Alter 55 bei Erwerbsminderung vor Alter 55)

Jahrgänge 1988 bis 2012

Geburtstag Alter*	01.01.2008 bis 31.12.2012	01.01.2003 bis 31.12.2007	01.01.1998 bis 31.12.2002	01.01.1993 bis 31.12.1997	01.01.1988 bis 31.12.1992
14	3,01%	-	-	-	-
15	3,01%	3,01%	-	-	-
16	3,00%	3,00%	-	-	-
17	3,00%	3,00%	-	-	-
18	2,99%	2,99%	-	-	-
19	2,99%	2,99%	-	-	-
20	2,98%	2,98%	2,98%	-	-
21	2,97%	2,97%	2,98%	-	-
22	2,96%	2,97%	2,97%	-	-
23	2,96%	2,96%	2,97%	-	-
24	2,95%	2,96%	2,96%	-	-
25	2,95%	2,95%	2,96%	3,04%	-
26	2,94%	2,95%	2,95%	3,04%	-
27	2,94%	2,94%	2,94%	3,03%	-
28	2,93%	2,93%	2,94%	3,02%	-
29	2,92%	2,93%	2,93%	3,01%	-
30	2,92%	2,92%	2,92%	3,01%	3,01%
31	2,91%	2,91%	2,92%	3,00%	3,01%
32	2,90%	2,91%	2,91%	2,99%	3,00%
33	2,90%	2,90%	2,90%	2,99%	2,99%
34	2,89%	2,89%	2,90%	2,98%	2,99%
35	2,88%	2,89%	2,89%	2,97%	2,98%
36	2,88%	2,88%	2,88%	2,97%	2,97%
37	2,87%	2,87%	2,88%	2,96%	2,97%
38	2,87%	2,87%	2,87%	2,96%	2,96%
39	2,86%	2,86%	2,87%	2,95%	2,96%
40	2,86%	2,86%	2,86%	2,95%	2,95%
41	2,85%	2,86%	2,86%	2,94%	2,95%
42	2,85%	2,85%	2,86%	2,94%	2,95%
43	2,85%	2,85%	2,86%	2,94%	2,95%
44	2,85%	2,85%	2,86%	2,94%	2,95%
45	2,85%	2,85%	2,86%	2,94%	2,95%
46	2,85%	2,85%	2,85%	2,94%	2,94%
47	2,84%	2,85%	2,85%	2,93%	2,94%
48	2,84%	2,84%	2,85%	2,93%	2,94%
49	2,84%	2,84%	2,85%	2,93%	2,94%
50	2,84%	2,84%	2,84%	2,93%	2,93%
51	2,84%	2,84%	2,85%	2,93%	2,94%
52	2,84%	2,85%	2,85%	2,94%	2,94%
53	2,85%	2,86%	2,86%	2,95%	2,95%
54	2,87%	2,87%	2,87%	2,96%	2,97%

BVV Versicherungsverein
 des Bankgewerbes a.G.
 Sitz des Vereins: Berlin
 Kurfürstendamm 111 - 113
 10711 Berlin
 Telefon: 030 / 896 01-0
 Telefax: 030 / 896 01-791
 info@bvv.de
 www.bvv.de

* Für alle Tabellen gilt: Kalenderjahr der Beitragszahlung abzüglich Geburtsjahr = Alter

Geburtstag Alter*	01.01.2008 bis 31.12.2012	01.01.2003 bis 31.12.2007	01.01.1998 bis 31.12.2002	01.01.1993 bis 31.12.1997	01.01.1988 bis 31.12.1992
55	2,88%	2,89%	2,89%	2,98%	2,98%
56	2,88%	2,89%	2,89%	2,98%	2,98%
57	2,88%	2,89%	2,89%	2,98%	2,98%
58	2,88%	2,89%	2,89%	2,98%	2,98%
59	2,88%	2,89%	2,89%	2,98%	2,98%
60	2,88%	2,88%	2,89%	2,98%	2,98%
61	2,88%	2,88%	2,89%	2,97%	2,98%
62	2,88%	2,88%	2,88%	2,97%	2,98%
63	2,87%	2,88%	2,88%	2,97%	2,97%
64	2,87%	2,87%	2,88%	2,96%	2,97%
65	2,86%	2,87%	2,87%	2,96%	2,96%
66	2,94%	2,95%	2,95%	3,04%	3,04%
67	3,03%	3,03%	3,03%	3,13%	3,13%
68	3,12%	3,12%	3,12%	3,22%	3,23%
69	3,21%	3,21%	3,22%	3,32%	3,33%
70	3,31%	3,31%	3,32%	3,43%	3,44%

Jahrgänge 1963 bis 1987

Geburtstag Alter*	01.01.1983 bis 31.12.1987	01.01.1978 bis 31.12.1982	01.01.1973 bis 31.12.1977	01.01.1968 bis 31.12.1972	01.01.1963 bis 31.12.1967
33	-	-	-	-	-
34	-	-	-	-	-
35	2,99%	-	-	-	-
36	2,99%	-	-	-	-
37	2,98%	-	-	-	-
38	2,97%	-	-	-	-
39	2,97%	-	-	-	-
40	2,96%	3,06%	-	-	-
41	2,96%	3,05%	-	-	-
42	2,96%	3,05%	-	-	-
43	2,96%	3,05%	-	-	-
44	2,96%	3,05%	-	-	-
45	2,96%	3,05%	3,06%	-	-
46	2,95%	3,05%	3,06%	-	-
47	2,95%	3,04%	3,06%	-	-
48	2,95%	3,04%	3,06%	-	-
49	2,95%	3,04%	3,05%	-	-
50	2,95%	3,04%	3,05%	3,08%	-
51	2,95%	3,04%	3,05%	3,08%	-
52	2,95%	3,05%	3,06%	3,09%	-
53	2,96%	3,06%	3,07%	3,10%	-
54	2,98%	3,07%	3,09%	3,11%	-
55	2,99%	3,09%	3,10%	3,13%	3,17%
56	3,00%	3,09%	3,11%	3,13%	3,17%
57	3,00%	3,09%	3,11%	3,13%	3,17%
58	3,00%	3,09%	3,11%	3,13%	3,17%
59	2,99%	3,09%	3,10%	3,13%	3,17%
60	2,99%	3,09%	3,10%	3,13%	3,17%



Geburtstag Alter*	01.01.1983 bis 31.12.1987	01.01.1978 bis 31.12.1982	01.01.1973 bis 31.12.1977	01.01.1968 bis 31.12.1972	01.01.1963 bis 31.12.1967
61	2,99%	3,08%	3,10%	3,12%	3,16%
62	2,99%	3,08%	3,10%	3,12%	3,16%
63	2,98%	3,08%	3,09%	3,11%	3,15%
64	2,98%	3,07%	3,08%	3,11%	3,15%
65	2,97%	3,06%	3,08%	3,10%	3,14%
66	3,05%	3,15%	3,17%	3,19%	3,23%
67	3,14%	3,25%	3,26%	3,29%	3,33%
68	3,24%	3,35%	3,36%	3,39%	3,43%
69	3,34%	3,46%	3,47%	3,50%	3,55%
70	3,45%	3,57%	3,59%	3,61%	3,66%

Jahrgänge 1948 bis 1962

Geburtstag Alter*	01.01.1958 bis 31.12.1962	01.01.1953 bis 31.12.1957	01.01.1948 bis 31.12.1952
58	-	-	-
59	-	-	-
60	3,23%	-	-
61	3,22%	-	-
62	3,22%	-	-
63	3,21%	-	-
64	3,20%	-	-
65	3,19%	3,26%	-
66	3,29%	3,36%	-
67	3,39%	3,47%	-
68	3,50%	3,58%	-
69	3,61%	3,70%	-
70	3,74%	3,83%	3,93%

Tabelle 2

Faktoren für Tarif N zur Bestimmung vorgezogener Altersrenten
aus dem bis zum vorgezogenen Rentenbeginn erreichten Altersrentenanspruch gemäß § 4 Abs. 3

Tarifgeneration N 2022 für Vertragsbeginn ab 01.01.2022

Jahrgänge 1988 bis 2012

Alter bei Rentenbeginn in		Geburtstag				
Jahren	Monaten	01.01.2008 bis 31.12.2012	01.01.2003 bis 31.12.2007	01.01.1998 bis 31.12.2002	01.01.1993 bis 31.12.1997	01.01.1988 bis 31.12.1992
60	00	0,876	0,876	0,876	0,873	0,873
60	01	0,878	0,878	0,878	0,875	0,875
60	02	0,880	0,880	0,880	0,877	0,877
60	03	0,882	0,882	0,882	0,879	0,879
60	04	0,883	0,883	0,883	0,880	0,880
60	05	0,885	0,885	0,885	0,882	0,882
60	06	0,887	0,887	0,887	0,884	0,884
60	07	0,889	0,889	0,889	0,886	0,886
60	08	0,891	0,891	0,891	0,888	0,888
60	09	0,893	0,893	0,893	0,890	0,890
60	10	0,894	0,894	0,894	0,891	0,891
60	11	0,896	0,896	0,896	0,893	0,893
61	00	0,898	0,898	0,898	0,895	0,895
61	01	0,900	0,900	0,900	0,897	0,897
61	02	0,902	0,902	0,902	0,899	0,899
61	03	0,904	0,904	0,904	0,901	0,901
61	04	0,906	0,906	0,906	0,903	0,903
61	05	0,908	0,908	0,908	0,905	0,905
61	06	0,910	0,910	0,910	0,907	0,907
61	07	0,911	0,911	0,911	0,909	0,909
61	08	0,913	0,913	0,913	0,911	0,911
61	09	0,915	0,915	0,915	0,913	0,913
61	10	0,917	0,917	0,917	0,915	0,915
61	11	0,919	0,919	0,919	0,917	0,917
62	00	0,921	0,921	0,921	0,919	0,919
62	01	0,923	0,923	0,923	0,921	0,921
62	02	0,925	0,925	0,925	0,923	0,923
62	03	0,927	0,927	0,927	0,925	0,925
62	04	0,929	0,929	0,929	0,927	0,927
62	05	0,931	0,931	0,931	0,929	0,929
62	06	0,934	0,934	0,934	0,932	0,932
62	07	0,936	0,936	0,936	0,934	0,934
62	08	0,938	0,938	0,938	0,936	0,936
62	09	0,940	0,940	0,940	0,938	0,938
62	10	0,942	0,942	0,942	0,940	0,940
62	11	0,944	0,944	0,944	0,942	0,942
63	00	0,946	0,946	0,946	0,944	0,944
63	01	0,948	0,948	0,948	0,946	0,946
63	02	0,950	0,950	0,950	0,949	0,949
63	03	0,953	0,953	0,953	0,951	0,951
63	04	0,955	0,955	0,955	0,953	0,953
63	05	0,957	0,957	0,957	0,955	0,955
63	06	0,959	0,959	0,959	0,958	0,958

Alter bei Rentenbeginn in Jahren Monaten		Geburtstag				
		01.01.2008 bis 31.12.2012	01.01.2003 bis 31.12.2007	01.01.1998 bis 31.12.2002	01.01.1993 bis 31.12.1997	01.01.1988 bis 31.12.1992
63	07	0,961	0,961	0,961	0,960	0,960
63	08	0,963	0,963	0,963	0,962	0,962
63	09	0,966	0,966	0,966	0,964	0,964
63	10	0,968	0,968	0,968	0,967	0,967
63	11	0,970	0,970	0,970	0,969	0,969
64	00	0,972	0,972	0,972	0,971	0,971
64	01	0,974	0,974	0,974	0,973	0,973
64	02	0,977	0,977	0,977	0,976	0,976
64	03	0,979	0,979	0,979	0,978	0,978
64	04	0,981	0,981	0,981	0,981	0,981
64	05	0,984	0,984	0,984	0,983	0,983
64	06	0,986	0,986	0,986	0,986	0,986
64	07	0,988	0,988	0,988	0,988	0,988
64	08	0,991	0,991	0,991	0,990	0,990
64	09	0,993	0,993	0,993	0,993	0,993
64	10	0,995	0,995	0,995	0,995	0,995
64	11	0,998	0,998	0,998	0,998	0,998

Jahrgänge 1963 bis 1987

Alter bei Rentenbeginn in Jahren Monaten		Geburtstag				
		01.01.1983 bis 31.12.1987	01.01.1978 bis 31.12.1982	01.01.1973 bis 31.12.1977	01.01.1968 bis 31.12.1972	01.01.1963 bis 31.12.1967
60	00	0,872	0,869	0,868	0,867	0,866
60	01	0,874	0,871	0,870	0,869	0,868
60	02	0,876	0,873	0,872	0,871	0,870
60	03	0,878	0,875	0,874	0,873	0,872
60	04	0,880	0,877	0,876	0,875	0,874
60	05	0,882	0,879	0,878	0,877	0,876
60	06	0,884	0,881	0,880	0,879	0,878
60	07	0,885	0,882	0,881	0,880	0,879
60	08	0,887	0,884	0,883	0,882	0,881
60	09	0,889	0,886	0,885	0,884	0,883
60	10	0,891	0,888	0,887	0,886	0,885
60	11	0,893	0,890	0,889	0,888	0,887
61	00	0,895	0,892	0,891	0,890	0,889
61	01	0,897	0,894	0,893	0,892	0,891
61	02	0,899	0,896	0,895	0,894	0,893
61	03	0,901	0,898	0,897	0,896	0,895
61	04	0,903	0,900	0,899	0,898	0,897
61	05	0,905	0,902	0,901	0,900	0,899
61	06	0,907	0,904	0,904	0,903	0,902
61	07	0,908	0,906	0,906	0,905	0,904
61	08	0,910	0,908	0,908	0,907	0,906
61	09	0,912	0,910	0,910	0,909	0,908
61	10	0,914	0,912	0,912	0,911	0,910
61	11	0,916	0,914	0,914	0,913	0,912
62	00	0,918	0,916	0,916	0,915	0,914
62	01	0,920	0,918	0,918	0,917	0,916
62	02	0,922	0,920	0,920	0,919	0,919
62	03	0,925	0,923	0,923	0,922	0,921



Alter bei Rentenbeginn in Jahren Monaten		Geburtsstag				
		01.01.1983 bis 31.12.1987	01.01.1978 bis 31.12.1982	01.01.1973 bis 31.12.1977	01.01.1968 bis 31.12.1972	01.01.1963 bis 31.12.1967
62	04	0,927	0,925	0,925	0,924	0,923
62	05	0,929	0,927	0,927	0,926	0,925
62	06	0,931	0,929	0,929	0,928	0,928
62	07	0,933	0,931	0,931	0,930	0,930
62	08	0,935	0,933	0,933	0,932	0,932
62	09	0,938	0,936	0,936	0,935	0,934
62	10	0,940	0,938	0,938	0,937	0,937
62	11	0,942	0,940	0,940	0,939	0,939
63	00	0,944	0,942	0,942	0,941	0,941
63	01	0,946	0,944	0,944	0,943	0,943
63	02	0,949	0,947	0,947	0,946	0,946
63	03	0,951	0,949	0,949	0,948	0,948
63	04	0,953	0,951	0,951	0,951	0,950
63	05	0,955	0,954	0,954	0,953	0,953
63	06	0,958	0,956	0,956	0,956	0,955
63	07	0,960	0,958	0,958	0,958	0,957
63	08	0,962	0,961	0,961	0,960	0,960
63	09	0,964	0,963	0,963	0,963	0,962
63	10	0,967	0,965	0,965	0,965	0,964
63	11	0,969	0,968	0,968	0,968	0,967
64	00	0,971	0,970	0,970	0,970	0,969
64	01	0,973	0,973	0,973	0,973	0,972
64	02	0,976	0,975	0,975	0,975	0,974
64	03	0,978	0,978	0,978	0,978	0,977
64	04	0,981	0,980	0,980	0,980	0,979
64	05	0,983	0,983	0,983	0,983	0,982
64	06	0,986	0,985	0,985	0,985	0,985
64	07	0,988	0,988	0,988	0,988	0,987
64	08	0,990	0,990	0,990	0,990	0,990
64	09	0,993	0,993	0,993	0,993	0,992
64	10	0,995	0,995	0,995	0,995	0,995
64	11	0,998	0,998	0,998	0,998	0,997

Jahrgänge 1948 bis 1962

Alter bei Rentenbeginn in Jahren Monaten		Geburtsstag		
		01.01.1958 bis 31.12.1962	01.01.1953 bis 31.12.1957	01.01.1948 bis 31.12.1952
60	00	0,864	-	-
60	01	0,866	-	-
60	02	0,868	-	-
60	03	0,870	-	-
60	04	0,872	-	-
60	05	0,874	-	-
60	06	0,876	-	-
60	07	0,877	-	-
60	08	0,879	-	-
60	09	0,881	-	-
60	10	0,883	-	-
60	11	0,885	-	-
61	00	0,887	-	-

Alter bei Rentenbeginn in		Geburtstag		
		01.01.1958 bis 31.12.1962	01.01.1953 bis 31.12.1957	01.01.1948 bis 31.12.1952
Jahren	Monaten			
61	01	0,889	-	-
61	02	0,891	-	-
61	03	0,894	-	-
61	04	0,896	-	-
61	05	0,898	-	-
61	06	0,900	-	-
61	07	0,902	-	-
61	08	0,904	-	-
61	09	0,907	-	-
61	10	0,909	-	-
61	11	0,911	-	-
62	00	0,913	-	-
62	01	0,915	-	-
62	02	0,918	-	-
62	03	0,920	-	-
62	04	0,922	-	-
62	05	0,924	-	-
62	06	0,927	-	-
62	07	0,929	-	-
62	08	0,931	-	-
62	09	0,933	-	-
62	10	0,936	-	-
62	11	0,938	-	-
63	00	0,940	-	-
63	01	0,942	-	-
63	02	0,945	-	-
63	03	0,947	-	-
63	04	0,950	-	-
63	05	0,952	-	-
63	06	0,955	-	-
63	07	0,957	-	-
63	08	0,959	-	-
63	09	0,962	-	-
63	10	0,964	-	-
63	11	0,967	-	-
64	00	0,969	0,968	-
64	01	0,972	0,971	-
64	02	0,974	0,973	-
64	03	0,977	0,976	-
64	04	0,979	0,979	-
64	05	0,982	0,981	-
64	06	0,985	0,984	-
64	07	0,987	0,987	-
64	08	0,990	0,989	-
64	09	0,992	0,992	-
64	10	0,995	0,995	-
64	11	0,997	0,997	-

Tabelle 3

Faktoren für Tarif N zur Erhöhung der Altersrente
ohne Anspruch auf Witwen-/Witwerrente gemäß § 9 Abs. 3

Tarifgeneration N 2022 für Vertragsbeginn ab 01.01.2022

Jahrgänge 1988 bis 2012

Alter bei Rentenbeginn in		Geburtsstag				
		01.01.2008 bis 31.12.2012	01.01.2003 bis 31.12.2007	01.01.1998 bis 31.12.2002	01.01.1993 bis 31.12.1997	01.01.1988 bis 31.12.1992
Jahren	Monaten					
60	00	1,073	1,074	1,076	1,081	1,083
60	01	1,073	1,074	1,076	1,081	1,083
60	02	1,073	1,074	1,076	1,081	1,083
60	03	1,074	1,075	1,076	1,082	1,084
60	04	1,074	1,075	1,076	1,082	1,084
60	05	1,074	1,075	1,076	1,082	1,084
60	06	1,074	1,075	1,077	1,082	1,084
60	07	1,074	1,075	1,077	1,082	1,084
60	08	1,074	1,075	1,077	1,082	1,084
60	09	1,075	1,076	1,077	1,083	1,085
60	10	1,075	1,076	1,077	1,083	1,085
60	11	1,075	1,076	1,077	1,083	1,085
61	00	1,075	1,076	1,077	1,083	1,085
61	01	1,075	1,076	1,077	1,083	1,085
61	02	1,075	1,076	1,077	1,083	1,085
61	03	1,076	1,077	1,078	1,084	1,086
61	04	1,076	1,077	1,078	1,084	1,086
61	05	1,076	1,077	1,078	1,084	1,086
61	06	1,076	1,077	1,078	1,084	1,086
61	07	1,076	1,077	1,078	1,084	1,086
61	08	1,076	1,077	1,078	1,084	1,086
61	09	1,077	1,078	1,079	1,085	1,087
61	10	1,077	1,078	1,079	1,085	1,087
61	11	1,077	1,078	1,079	1,085	1,087
62	00	1,077	1,078	1,079	1,085	1,087
62	01	1,077	1,078	1,079	1,085	1,087
62	02	1,077	1,078	1,079	1,085	1,087
62	03	1,078	1,079	1,080	1,086	1,088
62	04	1,078	1,079	1,080	1,086	1,088
62	05	1,078	1,079	1,080	1,086	1,088
62	06	1,078	1,079	1,080	1,086	1,088
62	07	1,078	1,079	1,080	1,086	1,088
62	08	1,078	1,079	1,080	1,086	1,088
62	09	1,079	1,080	1,081	1,087	1,089
62	10	1,079	1,080	1,081	1,087	1,089
62	11	1,079	1,080	1,081	1,087	1,089
63	00	1,079	1,080	1,081	1,087	1,089
63	01	1,079	1,080	1,081	1,087	1,089
63	02	1,079	1,080	1,081	1,087	1,089
63	03	1,080	1,080	1,082	1,088	1,090
63	04	1,080	1,080	1,082	1,088	1,090
63	05	1,080	1,080	1,082	1,088	1,090
63	06	1,080	1,081	1,082	1,088	1,090
63	07	1,080	1,081	1,082	1,088	1,090

Alter bei Rentenbeginn in Jahren Monaten		Geburtsdag				
		01.01.2008 bis 31.12.2012	01.01.2003 bis 31.12.2007	01.01.1998 bis 31.12.2002	01.01.1993 bis 31.12.1997	01.01.1988 bis 31.12.1992
63	08	1,080	1,081	1,082	1,088	1,090
63	09	1,081	1,081	1,083	1,089	1,091
63	10	1,081	1,081	1,083	1,089	1,091
63	11	1,081	1,081	1,083	1,089	1,091
64	00	1,081	1,081	1,083	1,089	1,091
64	01	1,081	1,081	1,083	1,089	1,091
64	02	1,081	1,081	1,083	1,089	1,091
64	03	1,082	1,082	1,084	1,090	1,092
64	04	1,082	1,082	1,084	1,090	1,092
64	05	1,082	1,082	1,084	1,090	1,092
64	06	1,082	1,082	1,084	1,090	1,092
64	07	1,082	1,082	1,084	1,090	1,092
64	08	1,082	1,082	1,084	1,090	1,092
64	09	1,083	1,083	1,085	1,091	1,093
64	10	1,083	1,083	1,085	1,091	1,093
64	11	1,083	1,083	1,085	1,091	1,093
65	00	1,083	1,083	1,085	1,091	1,093
65	01	1,083	1,083	1,085	1,091	1,093
65	02	1,083	1,083	1,085	1,092	1,093
65	03	1,084	1,084	1,086	1,092	1,094
65	04	1,084	1,084	1,086	1,092	1,094
65	05	1,084	1,084	1,086	1,092	1,094
65	06	1,084	1,084	1,086	1,093	1,094
65	07	1,084	1,084	1,086	1,093	1,094
65	08	1,084	1,084	1,086	1,093	1,094
65	09	1,085	1,085	1,087	1,093	1,095
65	10	1,085	1,085	1,087	1,094	1,095
65	11	1,085	1,085	1,087	1,094	1,095
66	00	1,085	1,085	1,087	1,094	1,095
66	01	1,085	1,085	1,087	1,094	1,095
66	02	1,085	1,086	1,087	1,094	1,096
66	03	1,086	1,086	1,088	1,095	1,096
66	04	1,086	1,086	1,088	1,095	1,096
66	05	1,086	1,086	1,088	1,095	1,096
66	06	1,086	1,087	1,088	1,095	1,097
66	07	1,086	1,087	1,088	1,095	1,097
66	08	1,086	1,087	1,088	1,095	1,097
66	09	1,087	1,087	1,089	1,096	1,097
66	10	1,087	1,088	1,089	1,096	1,098
66	11	1,087	1,088	1,089	1,096	1,098
67	00	1,087	1,088	1,089	1,096	1,098
67	01	1,087	1,088	1,089	1,096	1,098
67	02	1,088	1,088	1,089	1,096	1,098
67	03	1,088	1,089	1,090	1,097	1,099
67	04	1,088	1,089	1,090	1,097	1,099
67	05	1,088	1,089	1,090	1,097	1,099
67	06	1,089	1,089	1,090	1,097	1,099
67	07	1,089	1,089	1,090	1,097	1,099
67	08	1,089	1,089	1,090	1,097	1,099
67	09	1,089	1,090	1,091	1,098	1,100

Alter bei Rentenbeginn in Jahren Monaten		Geburtstag				
		01.01.2008 bis 31.12.2012	01.01.2003 bis 31.12.2007	01.01.1998 bis 31.12.2002	01.01.1993 bis 31.12.1997	01.01.1988 bis 31.12.1992
67	10	1,090	1,090	1,091	1,098	1,100
67	11	1,090	1,090	1,091	1,098	1,100
68	00	1,090	1,090	1,091	1,098	1,100
68	01	1,090	1,090	1,091	1,098	1,100
68	02	1,090	1,090	1,092	1,099	1,101
68	03	1,091	1,091	1,092	1,099	1,101
68	04	1,091	1,091	1,092	1,099	1,101
68	05	1,091	1,091	1,092	1,099	1,101
68	06	1,091	1,091	1,093	1,100	1,102
68	07	1,091	1,091	1,093	1,100	1,102
68	08	1,091	1,091	1,093	1,100	1,102
68	09	1,092	1,092	1,093	1,100	1,102
68	10	1,092	1,092	1,094	1,101	1,103
68	11	1,092	1,092	1,094	1,101	1,103
69	00	1,092	1,092	1,094	1,101	1,103
69	01	1,092	1,092	1,094	1,101	1,103
69	02	1,093	1,093	1,094	1,102	1,103
69	03	1,093	1,093	1,095	1,102	1,104
69	04	1,093	1,093	1,095	1,102	1,104
69	05	1,093	1,093	1,095	1,102	1,104
69	06	1,094	1,094	1,095	1,103	1,104
69	07	1,094	1,094	1,095	1,103	1,104
69	08	1,094	1,094	1,095	1,103	1,104
69	09	1,094	1,094	1,096	1,103	1,105
69	10	1,095	1,095	1,096	1,104	1,105
69	11	1,095	1,095	1,096	1,104	1,105
70	00	1,095	1,095	1,096	1,104	1,105

Jahrgänge 1963 bis 1987

Alter bei Rentenbeginn in Jahren Monaten		Geburtstag				
		01.01.1983 bis 31.12.1987	01.01.1978 bis 31.12.1982	01.01.1973 bis 31.12.1977	01.01.1968 bis 31.12.1972	01.01.1963 bis 31.12.1967
60	00	1,086	1,092	1,096	1,101	1,108
60	01	1,086	1,092	1,096	1,101	1,108
60	02	1,086	1,092	1,096	1,101	1,108
60	03	1,087	1,093	1,097	1,102	1,109
60	04	1,087	1,093	1,097	1,102	1,109
60	05	1,087	1,093	1,097	1,102	1,109
60	06	1,087	1,093	1,097	1,102	1,109
60	07	1,087	1,093	1,097	1,102	1,109
60	08	1,087	1,093	1,097	1,102	1,109
60	09	1,088	1,094	1,098	1,103	1,110
60	10	1,088	1,094	1,098	1,103	1,110
60	11	1,088	1,094	1,098	1,103	1,110
61	00	1,088	1,094	1,098	1,103	1,110
61	01	1,088	1,094	1,098	1,103	1,110
61	02	1,088	1,094	1,098	1,104	1,111
61	03	1,089	1,095	1,099	1,104	1,111
61	04	1,089	1,095	1,099	1,104	1,111
61	05	1,089	1,095	1,099	1,104	1,111

Alter bei Rentenbeginn in Jahren Monaten		Geburtsdag				
		01.01.1983 bis 31.12.1987	01.01.1978 bis 31.12.1982	01.01.1973 bis 31.12.1977	01.01.1968 bis 31.12.1972	01.01.1963 bis 31.12.1967
61	06	1,089	1,095	1,099	1,105	1,112
61	07	1,089	1,095	1,099	1,105	1,112
61	08	1,089	1,095	1,099	1,105	1,112
61	09	1,090	1,096	1,100	1,105	1,112
61	10	1,090	1,096	1,100	1,106	1,113
61	11	1,090	1,096	1,100	1,106	1,113
62	00	1,090	1,096	1,100	1,106	1,113
62	01	1,090	1,096	1,100	1,106	1,113
62	02	1,090	1,096	1,100	1,106	1,113
62	03	1,091	1,097	1,101	1,107	1,114
62	04	1,091	1,097	1,101	1,107	1,114
62	05	1,091	1,097	1,101	1,107	1,114
62	06	1,091	1,097	1,101	1,107	1,114
62	07	1,091	1,097	1,101	1,107	1,114
62	08	1,091	1,097	1,101	1,107	1,114
62	09	1,092	1,098	1,102	1,108	1,115
62	10	1,092	1,098	1,102	1,108	1,115
62	11	1,092	1,098	1,102	1,108	1,115
63	00	1,092	1,098	1,102	1,108	1,115
63	01	1,092	1,098	1,102	1,108	1,115
63	02	1,092	1,098	1,102	1,108	1,115
63	03	1,093	1,099	1,103	1,109	1,116
63	04	1,093	1,099	1,103	1,109	1,116
63	05	1,093	1,099	1,103	1,109	1,116
63	06	1,093	1,099	1,103	1,109	1,116
63	07	1,093	1,099	1,103	1,109	1,116
63	08	1,093	1,099	1,103	1,109	1,116
63	09	1,094	1,100	1,104	1,110	1,117
63	10	1,094	1,100	1,104	1,110	1,117
63	11	1,094	1,100	1,104	1,110	1,117
64	00	1,094	1,100	1,104	1,110	1,117
64	01	1,094	1,100	1,104	1,110	1,117
64	02	1,094	1,101	1,105	1,110	1,118
64	03	1,095	1,101	1,105	1,111	1,118
64	04	1,095	1,101	1,105	1,111	1,118
64	05	1,095	1,101	1,105	1,111	1,118
64	06	1,095	1,102	1,106	1,111	1,119
64	07	1,095	1,102	1,106	1,111	1,119
64	08	1,095	1,102	1,106	1,111	1,119
64	09	1,096	1,102	1,106	1,112	1,119
64	10	1,096	1,103	1,107	1,112	1,120
64	11	1,096	1,103	1,107	1,112	1,120
65	00	1,096	1,103	1,107	1,112	1,120
65	01	1,096	1,103	1,107	1,112	1,120
65	02	1,096	1,103	1,107	1,113	1,120
65	03	1,097	1,104	1,108	1,113	1,121
65	04	1,097	1,104	1,108	1,113	1,121
65	05	1,097	1,104	1,108	1,113	1,121
65	06	1,097	1,104	1,108	1,114	1,121
65	07	1,097	1,104	1,108	1,114	1,121
65	08	1,097	1,104	1,108	1,114	1,121

Alter bei Rentenbeginn in		Geburtsdag				
Jahren	Monaten	01.01.1983 bis 31.12.1987	01.01.1978 bis 31.12.1982	01.01.1973 bis 31.12.1977	01.01.1968 bis 31.12.1972	01.01.1963 bis 31.12.1967
65	09	1,098	1,105	1,109	1,114	1,122
65	10	1,098	1,105	1,109	1,115	1,122
65	11	1,098	1,105	1,109	1,115	1,122
66	00	1,098	1,105	1,109	1,115	1,122
66	01	1,098	1,105	1,109	1,115	1,122
66	02	1,099	1,105	1,109	1,115	1,123
66	03	1,099	1,106	1,110	1,116	1,123
66	04	1,099	1,106	1,110	1,116	1,123
66	05	1,099	1,106	1,110	1,116	1,123
66	06	1,100	1,106	1,110	1,116	1,124
66	07	1,100	1,106	1,110	1,116	1,124
66	08	1,100	1,106	1,110	1,116	1,124
66	09	1,100	1,107	1,111	1,117	1,124
66	10	1,101	1,107	1,111	1,117	1,125
66	11	1,101	1,107	1,111	1,117	1,125
67	00	1,101	1,107	1,111	1,117	1,125
67	01	1,101	1,107	1,111	1,117	1,125
67	02	1,101	1,108	1,112	1,118	1,125
67	03	1,102	1,108	1,112	1,118	1,126
67	04	1,102	1,108	1,112	1,118	1,126
67	05	1,102	1,108	1,112	1,118	1,126
67	06	1,102	1,109	1,113	1,119	1,126
67	07	1,102	1,109	1,113	1,119	1,126
67	08	1,102	1,109	1,113	1,119	1,126
67	09	1,103	1,109	1,113	1,119	1,127
67	10	1,103	1,110	1,114	1,120	1,127
67	11	1,103	1,110	1,114	1,120	1,127
68	00	1,103	1,110	1,114	1,120	1,127
68	01	1,103	1,110	1,114	1,120	1,127
68	02	1,104	1,111	1,115	1,121	1,128
68	03	1,104	1,111	1,115	1,121	1,128
68	04	1,104	1,111	1,115	1,121	1,128
68	05	1,104	1,111	1,115	1,121	1,128
68	06	1,105	1,112	1,116	1,122	1,129
68	07	1,105	1,112	1,116	1,122	1,129
68	08	1,105	1,112	1,116	1,122	1,129
68	09	1,105	1,112	1,116	1,122	1,129
68	10	1,106	1,113	1,117	1,123	1,130
68	11	1,106	1,113	1,117	1,123	1,130
69	00	1,106	1,113	1,117	1,123	1,130
69	01	1,106	1,113	1,117	1,123	1,130
69	02	1,106	1,114	1,118	1,124	1,131
69	03	1,107	1,114	1,118	1,124	1,131
69	04	1,107	1,114	1,118	1,124	1,131
69	05	1,107	1,114	1,118	1,124	1,131
69	06	1,107	1,115	1,119	1,125	1,132
69	07	1,107	1,115	1,119	1,125	1,132
69	08	1,107	1,115	1,119	1,125	1,132
69	09	1,108	1,115	1,119	1,125	1,132
69	10	1,108	1,116	1,120	1,126	1,133
69	11	1,108	1,116	1,120	1,126	1,133



Alter bei Rentenbeginn in Jahren Monaten		Geburtstag				
		01.01.1983 bis 31.12.1987	01.01.1978 bis 31.12.1982	01.01.1973 bis 31.12.1977	01.01.1968 bis 31.12.1972	01.01.1963 bis 31.12.1967
70	00	1,108	1,116	1,120	1,126	1,133

Jahrgänge 1948 bis 1962

Alter bei Rentenbeginn in Jahren Monaten		Geburtstag		
		01.01.1958 bis 31.12.1962	01.01.1953 bis 31.12.1957	01.01.1948 bis 31.12.1952
60	00	1,115	-	-
60	01	1,115	-	-
60	02	1,115	-	-
60	03	1,116	-	-
60	04	1,116	-	-
60	05	1,116	-	-
60	06	1,116	-	-
60	07	1,116	-	-
60	08	1,116	-	-
60	09	1,117	-	-
60	10	1,117	-	-
60	11	1,117	-	-
61	00	1,117	-	-
61	01	1,117	-	-
61	02	1,118	-	-
61	03	1,118	-	-
61	04	1,118	-	-
61	05	1,118	-	-
61	06	1,119	-	-
61	07	1,119	-	-
61	08	1,119	-	-
61	09	1,119	-	-
61	10	1,120	-	-
61	11	1,120	-	-
62	00	1,120	-	-
62	01	1,120	-	-
62	02	1,120	-	-
62	03	1,121	-	-
62	04	1,121	-	-
62	05	1,121	-	-
62	06	1,121	-	-
62	07	1,121	-	-
62	08	1,121	-	-
62	09	1,122	-	-
62	10	1,122	-	-
62	11	1,122	-	-
63	00	1,122	-	-
63	01	1,122	-	-
63	02	1,123	-	-
63	03	1,123	-	-
63	04	1,123	-	-
63	05	1,123	-	-
63	06	1,124	-	-
63	07	1,124	-	-
63	08	1,124	-	-



Alter bei Rentenbeginn in		Geburtsstag		
Jahren	Monaten	01.01.1958 bis 31.12.1962	01.01.1953 bis 31.12.1957	01.01.1948 bis 31.12.1952
63	09	1,124	-	-
63	10	1,125	-	-
63	11	1,125	-	-
64	00	1,125	1,133	-
64	01	1,125	1,133	-
64	02	1,125	1,133	-
64	03	1,126	1,134	-
64	04	1,126	1,134	-
64	05	1,126	1,134	-
64	06	1,126	1,134	-
64	07	1,126	1,134	-
64	08	1,126	1,134	-
64	09	1,127	1,135	-
64	10	1,127	1,135	-
64	11	1,127	1,135	-
65	00	1,127	1,135	-
65	01	1,127	1,135	-
65	02	1,128	1,136	-
65	03	1,128	1,136	-
65	04	1,128	1,136	-
65	05	1,128	1,136	-
65	06	1,129	1,137	-
65	07	1,129	1,137	-
65	08	1,129	1,137	-
65	09	1,129	1,137	-
65	10	1,130	1,138	-
65	11	1,130	1,138	-
66	00	1,130	1,138	-
66	01	1,130	1,138	-
66	02	1,131	1,139	-
66	03	1,131	1,139	-
66	04	1,131	1,139	-
66	05	1,131	1,139	-
66	06	1,132	1,140	-
66	07	1,132	1,140	-
66	08	1,132	1,140	-
66	09	1,132	1,140	-
66	10	1,133	1,141	-
66	11	1,133	1,141	-
67	00	1,133	1,141	-
67	01	1,133	1,141	-
67	02	1,133	1,142	-
67	03	1,134	1,142	-
67	04	1,134	1,142	-
67	05	1,134	1,142	-
67	06	1,134	1,143	-
67	07	1,134	1,143	-
67	08	1,134	1,143	-
67	09	1,135	1,143	-
67	10	1,135	1,144	-
67	11	1,135	1,144	-



Alter bei Rentenbeginn in		Geburtsstag		
		01.01.1958 bis 31.12.1962	01.01.1953 bis 31.12.1957	01.01.1948 bis 31.12.1952
Jahren	Monaten			
68	00	1,135	1,144	-
68	01	1,135	1,144	-
68	02	1,136	1,145	-
68	03	1,136	1,145	-
68	04	1,136	1,145	-
68	05	1,136	1,145	-
68	06	1,137	1,146	-
68	07	1,137	1,146	-
68	08	1,137	1,146	-
68	09	1,137	1,146	-
68	10	1,138	1,147	-
68	11	1,138	1,147	-
69	00	1,138	1,147	1,155
69	01	1,138	1,147	1,155
69	02	1,139	1,148	1,156
69	03	1,139	1,148	1,156
69	04	1,139	1,148	1,156
69	05	1,140	1,148	1,157
69	06	1,140	1,149	1,157
69	07	1,140	1,149	1,157
69	08	1,141	1,149	1,158
69	09	1,141	1,149	1,158
69	10	1,141	1,150	1,158
69	11	1,142	1,150	1,159
70	00	1,142	1,150	1,159



Tarif N Plus

Besondere Bedingungen

für die Zusatzversicherung zum Tarif N

§ 1

Der Versicherungsschutz aus Tarif N kann gegen Zahlung eines laufenden Risikobeitrages um den nachfolgenden Leistungsumfang erweitert werden.

§ 2

Der zusätzliche Versicherungsschutz kann nur von dem Versicherungsnehmer bzw. Versicherten vereinbart werden, der eine Versicherung nach Tarif N abgeschlossen hat und für den zuvor eine Zusatzversicherung zum Tarif DN oder RN oder eine Zusatzversorgung zum Leistungsplan N bestanden hat.

§ 3

Es gelten die jeweiligen Versicherungsbedingungen Tarif N soweit in den nachfolgenden Bestimmungen nichts Abweichendes geregelt ist.

§ 4

- 1) Zusätzlich zum Versicherungsumfang aus Tarif N können folgende Leistungen versichert werden. Die vereinbarten Leistungen ergeben sich aus dem jeweiligen Versicherungsvertrag.
- 2) Es werden folgende Leistungen zusätzlich versichert:
 - Statt des Erwerbsminderungsschutzes aus Tarif N wird der Versicherungsfall Berufsunfähigkeit versichert.
 - Bei Berufsunfähigkeit vor Vollendung des 55. Lebensjahres werden für die Zeit zwischen dem Eintritt des Versicherungsfalles und der Vollendung des 55. Lebensjahres 100 Prozent der Rentenbausteine zugerechnet (Zurechnungszeit), die sich in dieser Zeit bei weiteren Beiträgen ergeben hätten. Die Höhe der weiteren Beiträge ergibt sich aus dem Durchschnitt der Beiträge des letzten Kalenderjahres.

Statt einer Zurechnungszeit bis zum 55. Lebensjahr kann eine Zurechnungszeit bis zum 60. Lebensjahr vereinbart werden.
 - Die Zurechnungszeit gilt auch für die Berechnung von Hinterbliebenenleistungen.

Der Versicherungsfall der teilweisen Erwerbsminderung nach dem Tarif N bleibt unberührt. Die Zurechnungszeit für die Berechnung von Hinterbliebenenleistungen gilt auch im Falle einer teilweisen Erwerbsminderung.

- 3) Berufsunfähig ist, wer seinen zuletzt ausgeübten Beruf, so wie er ohne gesundheitliche Beeinträchtigung ausgestaltet war, infolge Krankheit, Körperverletzung oder mehr als altersentsprechendem Kräfteverfall zu mindestens 50 Prozent voraussichtlich auf Dauer nicht mehr ausüben kann und auch keine andere Tätigkeit ausübt, die der bisherigen Lebensstellung entspricht.

§ 5

Für den zusätzlichen Versicherungsschutz ist ein laufender Risikobeitrag zu zahlen. Die Höhe des Beitrages ergibt sich – jeweils in Abhängigkeit von der Dauer der Zurechnungszeit – aus den Tabellen zu den Besonderen Bedingungen für die Zusatzversicherung zum Tarif N.

Letzte Änderung genehmigt durch Verfügung der BaFin vom 19.11.2009
Geschäftszeichen: VA 11 – I 5003 – 2048 – 2009/6

BVV Versicherungsverein
des Bankgewerbes a.G.
Sitz des Vereins: Berlin

Kurfürstendamm 111 - 113
10711 Berlin
Telefon: 030 / 896 01-0
Telefax: 030 / 896 01-791
info@bvv.de
www.bvv.de



**Tabelle der Risikobeitragsfaktoren zu den Besonderen Bedingungen
für die Zusatzversicherung zum Tarif N**

Tarifgeneration N 2022 Plus 60 für Vertragsbeginn ab 01.01.2022

Der Beitrag für die Versicherung nach Tarif N wird gemindert um den Risikobeitrag für die Zusatzversicherung (Risikobeitrag in Prozent des monatlichen Beitrages)

Alter	Risikobeitragsfaktor	Alter	Risikobeitragsfaktor
14	1,00%	40	5,60%
15	1,00%	41	5,80%
16	1,00%	42	5,90%
17	1,00%	43	5,90%
18	1,00%	44	6,00%
19	1,00%	45	6,10%
20	1,30%	46	6,30%
21	1,40%	47	6,60%
22	1,50%	48	7,10%
23	1,60%	49	7,80%
24	1,70%	50	8,50%
25	1,80%	51	9,10%
26	2,00%	52	9,60%
27	2,10%	53	9,80%
28	2,30%	54	9,50%
29	2,50%	55	8,80%
30	2,70%	56	7,10%
31	3,00%	57	5,30%
32	3,30%	58	3,50%
33	3,60%	59	1,80%
34	3,80%	60	0,10%
35	4,10%	61	0,10%
36	4,40%	62	0,00%
37	4,70%	63	0,00%
38	5,00%	64	0,00%
39	5,30%		

BVV Versicherungsverein
des Bankgewerbes a.G.
Sitz des Vereins: Berlin

Kurfürstendamm 111 - 113
10711 Berlin
Telefon: 030 / 896 01-0
Telefax: 030 / 896 01-791
info@bvv.de
www.bvv.de